

Bitte um Anweisung **aus KST 310 (vormals 510)** des folgenden Betrages (Festl.Nr. 83001516):

Anzuweisender Betrag:

**23.638,87.- €**

*H.S.* 26/10/14





naturland  
stiftung saar

NATURLANDSTIFTUNG SAAR • Feldmannstraße 85 • 66119 Saarbrücken

Landesamt für Umwelt-  
und Arbeitsschutz  
z.Hd. Herr Dr. Sartorius  
Postfach 10 24 61  
66024 Saarbrücken

→ L.S. →

E-3/3697/16

Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz <i>lee</i>	
Eing. 13. Okt. 2016	
Anl. <i>1-geh.</i>	FB <i>3:2</i>

*←*  
*171012*

07.10.2016

Ihr Zeichen /  
Ihre Nachricht vom:

Ansprechpartner:  
J. Kautenburger

Telefonnr.:  
0681 / 954 25 14

E-Mail:  
kautenburger@oefm.de

**NATURLAND  
STIFTUNG SAAR**

Feldmannstraße 85  
66119 Saarbrücken

**KONTAKT**

Telefon: (0681) 954150  
Fax: (0681) 9542525  
www.nls-saar.de  
info@nls-saar.de

**KURATOR**

Ludger Wolf

**STEUER**

UST.ID-NR: DE210369867

**BANK**

Volksbank Westliche Saar Plus eG  
IBAN: DE69 5919 0200 3239 8800 01  
BIC: GENODES1SLS

MITGLIED IM DEUTSCHEN VERBAND  
FÜR LANDSCHAFTSPFLEGE



**Schlussrechnung Fa. Saarholz zur Pflege in den NSG  
Noswendeler Bruch und Panzbachtal  
Beschränkte Ausschreibung nach VOL/A  
Schlussrechnung der Fa. Saarholz**

Sehr geehrter Herr Dr. Sartorius,

anbei erhalten Sie die Schlussrechnung der Fa. Saarholz zu deren Pflegearbeiten in den Naturschutzgebieten Noswendeler Bruch und Panzbachtal. Alle rechnungsbegründenden Unterlagen sind beigefügt. Die Stundenlohnarbeiten wurden angeordnet für das Beseitigen von umgestürzten Bäumen sowie für das Freimähen im Randbereich.

Mit freundlichen Grüßen  
J. Kautenburger



# saarholz

Saarholz, Brunnenstraße 6, 66625 Nohfelden  
 Landesamt für Umwelt- und Verbraucherschutz  
 Don-Bosco-Str. 1  
 66119 Saarbrücken

**Kontakt:**  
 Saarholz - Land und Forstwirtschaft  
 Brunnenstraße 6  
 66625 Nohfelden  
 info@saarholz.com  
 Tel.: 06852/903195

Sachl. u. rechn. richtig

23.638,87 €

*H. J. Schmitt  
 (Ort. J. SAARBRÜCKEN, TWS)*

Datum: 07.10.2016  
 Rechnungs-Nr.: 2016100701  
 Kunden-Nr.: 10108  
 Sachbearbeiter/-in: Johanna Kuenen

## Rechnung

Sehr geehrte Damen und Herren,  
 wir erlauben uns, wie folgt Rechnung zu stellen:

Pos.	Anzahl	Einheit	Artikelnr.	Bezeichnung	Rabatt	Einzelpreis	Gesamtpreis
1	1	Stk.		2.1.1 Baustelleneinrichtung	2%	1.176,00 €	1.176,00 € ✓
2	1	Stk.		2.1.2 Vorhalten der Baustelleneinrichtung während der gesamten Bauzeit	2%	735,00 €	735,00 € ✓
3	1	Stk.		2.1.3 Räumen der Baustelle	2%	1.176,00 €	1.176,00 € ✓
<del>4</del>	<del>1</del>	<del>Stk.</del>		<del>2.1.4 Müllreste aufnehmen und entfernen</del>	<del>2%</del>	<del>441,00 €</del>	<del>441,00 €</del>
5	1	Stk.		3.1.1 NSG Noswendeler Bruch	2%	11.132,80 €	11.132,80 € ✓
6	1	Stk.		3.1.2 NSG Panzbachtal	2%	5.488,00 €	5.488,00 € ✓
<del>7</del>	<del>1</del>	<del>Stk.</del>		<del>4.1.1 Stundenlohnarbeiten</del>	<del>2%</del>	<del>68,60 €</del>	<del>68,60 €</del>
8	1	Stk.		4.2.1 Leistungen wie Pos.1 jedoch Freischneider (Motorsense) einschl. Bedienung	2%	78,40 €	78,40 € ✓
9	1	Stk.		4.2.2 Leistung wie Pos.1 jedoch Motorsäge einschl. Bedienung	2%	78,40 €	78,40 € ✓

Summe

Mehrwertsteuer 19% auf 19.864,60 € netto

**Gesamtbetrag**

Leistungsdatum: 28.09.2016

Rechnerisch richtig 23.638,87

Sachlich richtig 23.638,87

Zur Zahlung angewiesen Euro 23.638,87

Bezahlt am \_\_\_\_\_

19.864,60  
~~20.374,20 €~~  
 3.774,27  
~~3.871,10 €~~  
23.638,87

# RAPPORTZETTEL

Stundenlohn-Arbeiten

Auftraggeber: <u>LU A</u>		Baustelle: <u>Noswendler Bruch</u>		Datum: <u>28.09.16</u>
Lohn	Name und Berufsbezeichnung	Std.	Bezeichnung der Leistung	
	<u>Mathias</u>	<u>2</u>	<u>Motormanuell</u>	
	<u>Paul</u>	<u>2</u>	<u>Motormanuell</u>	
Gesamt:				
Maschine / Material	Maschine / Gerät / Materialverbrauch Personentransport	Menge	Std. m/m <sup>2</sup> m <sup>3</sup> /kg/t	Für den AG angeordnet
	<u>Motorsense</u>	<u>1</u>	<u>2</u>	<u>28.09.16</u> (Datum)
	<u>Motorsäge</u>	<u>1</u>	<u>2</u>	<u>Ker</u> (Unterschrift)
Für den AN:				bestätigt: <u>28.09.16</u> (Datum) <u>Ku W</u> (Unterschrift)

Jürgen Kautenburger  
Telefon: 0681 / 954 25 14  
Fax: 0681 / 954 25 25  
E-Mail: kautenburger@oefm.de

Datum: 04.10.2016

## Abnahmevermerk

### Pflegemaßnahme in den NSG-Gebieten „Noswendeler Bruch und Panzbachtal“

#### Mulchen und Aufnahme von Feuchtwiesenbereichen in den NSG-Gebieten „Noswendeler Bruch und Panzbachtal“, Auftrag vom 29.07.2016 an die Fa. Saarholz

Die Fa. Saarholz hat gemäß ihres Angebotes vom 25.07.2016 und dem Auftrag von der Naturlandstiftung Saar (NLS) vom 29.07.2016 Pflegearbeiten in den NSG-Gebieten „Noswendeler Bruch und Panzbachtal“ durchgeführt.

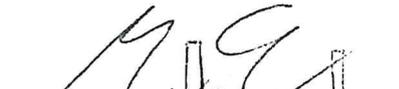
Die beauftragten Flächen von zusammen ca. 10,6 ha Feuchtwiesen wurden gemäht oder gemulcht. Das anfallende Material wurde aufgenommen und ordnungsgemäß entsorgt.

Nach Ortseinsicht durch die NLS am 30.09., 04.10. und 06.10.2016 (Herr Jürgen Kautenburger) wurden die beauftragten Arbeiten vollständig und auftragsgemäß ausgeführt.

Der in Rechnung gestellte Betrag von 23.688,87 € inkl. MwSt. kann gemäß der vorgelegten Rechnung vom 07.10.16 (vollständig) angewiesen werden.

Saarbrücken, den 07.10.16

Für den Auftragnehmer:

  
saarholz  
(Unterschrift)

Saarholz GbR Tel.: 06852/903195  
Münchenstr. 6 info@saarholz.com  
66255 Weinausen www.saarholz.com

Für den Auftraggeber:

  
i. A.   
(Unterschrift)  
naturland  
stiftung saar

Feldmannstraße 85  
66119 Saarbrücken

**Vergabevermerk**  
**„Umsetzung der Pflegemaßnahmen in den NSG-Gebieten**  
**„Noswendeler Bruch u. Panzbachtal“**

**Wertung der Angebote**

**I. Allgemeines**

- |                              |  |
|------------------------------|--|
| 1. Auftraggeber:             | Naturlandstiftung Saar<br>Feldmannstraße 85<br>66119 Saarbrücken |
| 2. Angebotsanfrage vom:      | 12.07.2016   |
| 3. Abgabetermin:             | 26.07.2016   |
| 3. Auftragsvergabe:          | 29.07.2016   |
| 4. Ausführungsfristen:       | bis Ende September   |
| 6. Auszuführende Leistungen: | Mulch-/Mulcharbeiten   |

**6.1 Wesentliche Leistungen**

Ca. 10,6 ha Wechselfeuchte Wiesen mähen oder mulchen mit Materialaufnahme

7. Geschätzter Auftragswert: 26.500 €

**II. Vergabeverfahren**

Die Baumaßnahme wird im Rahmen einer Beschränkten Ausschreibung nach VOL/A vergeben. Zum Abgabetermin lagen 3 Angebote (4 Angebote wurden angefragt) vor. Die Fa. Saarholz gab einen Nachlass von 2 % auf die Abrechnungssumme.

**III. Wertung**

Alle Angebote wurden zuerst formell geprüft, kein Angebot wurde ausgeschlossen. Sie kommen somit alle in die Wertung. Das Ergebnis beläuft sich nach der rechnerischen Prüfung auf die in Tabelle 1 aufgeführten Angebotssummen:

Lfd. Nr.	Bieter	Gesamtsumme Brutto in €	Abweichung In %
1	Fa. Saarholz, Walhausen	24.245,30	
2	Fa. Pick, Furth im Walde	24.311,70	
3	Stefan Meiers, Losheim	25.501,70	

**Tabelle 1: Bruttoergebnisse ohne Abzug nach rechnerischer Prüfung**

#### **IV. Vergabe**

Nach technischer, rechnerischer und wirtschaftlicher Prüfung hat die Fa. Saarholz, Walhausen, das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Die Fa. Saarholz besitzt die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit sowie Zuverlässigkeit zur Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen und verfügt über die notwendigen technischen Mittel und Ausrüstungen.

Die Fa. Saarholz wurde am 29.07.2016 zum Angebotspreis von 24.245,30 € (incl. 19 % MwSt. und abzüglich 2 % Nachlass) mit der Maßnahme beauftragt.

Saarbrücken, 29.07.2016

Gez.: J. Kautenburger

**Verdingungsverhandlung – Niederschrift**

Vergabe-Nr.:		Datum, Uhrzeit 26.07.16 10:30 Uhr
Vergabegrundlage <input type="checkbox"/> VOB/A <input checked="" type="checkbox"/> VOL/A	Vergabeart: Beschränkte Ausschreibung	
Maßnahme: Pflegemaßnahmen in den NSG NSG Wende der Bucht und Ianzbadetal		
Leistung: mähen und Abräumen		

Anzahl der zur Angebotsabgabe aufgeforderten Unternehmen (aus Firmenliste übertragen):	
Anzahl der bis zum 26.07.16 um 10:30 Uhr eingegangenen Angebote (gekennzeichnete Umschläge):	3
Die Umschläge wurden mit Datum und Uhrzeit versehen, in der Reihenfolge der Firmenliste für die Angebotsanforderung mit Angebotsnummern gekennzeichnet. Sie wurden zur Eröffnung zugelassen.	

Die Öffnung des ersten Angebotes erfolgte um:	10:30
Die Verdingungsunterlagen, Begleitschreiben und andere wesentliche Teile wurden gekennzeichnet.	

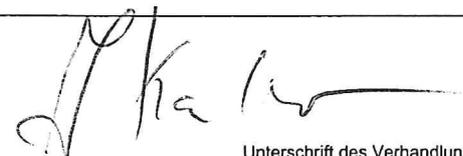
Anzahl der Briefumschläge, deren Verschluss versehrt war (Eintrag in EFB-Verd 4):	
Anzahl der während der Verhandlung verspätet eingegangenen Angebote (Eintrag in EFB-Verd 4):	
Anzahl der bei der Verhandlung anwesenden Bieter oder Bevollmächtigten, die sich als solche ausgewiesen hatten:	

Die Niederschrift über die Verdingungsverhandlung wurde verlesen:  Ja  Nein

**Bieter oder Bevollmächtigte:**

<input type="checkbox"/> Die Niederschrift wurde als richtig anerkannt:	<input type="checkbox"/> Folgende Einwendungen sind erhoben worden:

Die Verhandlung wurde geschlossen um:	10:36 Uhr
---------------------------------------	-----------

  
Unterschrift des Verhandlungsleiters

  
Unterschrift des weiteren Vertreters des Auftraggebers  
gem. § 22 Nr. 4 (3) VOL/A

Anlagen

<input type="checkbox"/> EFB-Verd 2, Verdingungsverhandlung Blatt		bis Blatt	
<input type="checkbox"/> EFB-Verd 3, Verdingungsverhandlung Blatt		bis Blatt	
<input type="checkbox"/> EFB-Verd 4, Verdingungsverhandlung Blatt		bis Blatt	

Verwaltungsgemeinschaft Unterweilborn

© FJD Information Technologies AG – www.fjd.de – EFB - Verd 1 – Stand 01.11.2006





Vergabe-Nr. / Blatt

<input type="checkbox"/> <b>Verdingungsverhandlung – Besonderheiten</b>	Datum	Uhrzeit Uhr
Maßnahme:		
Leistung:		

Landratsamt Saale Holzland Kreis

© FJD Information Technologies AG – www.fjd.de – EFB – Verd 4 – Stand 01.11.2006

Ang. Nr.	Firmen-Nr. Nat. Kz.	Ver- schluss war ver- sehrt	Angebot verspätet eingegangen					Begründung des verspäteten Eingangs
			Eingang: Datum Uhrzeit	Fall § 22 Nr. 5	Fall § 22 Nr. 6	§ 22 Nr. 6 (2) Bieter be- nachrichtigt am	Nachtr. Verd 2 / Verd 3	
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

weitere Besonderheiten in Blatt \_\_\_\_\_ bis Blatt \_\_\_\_\_

## Legende

## Kennung

?	Eventuelles Problem, Achtung!	
<	Niedrigster Preis	
>	Höchster Preis	
A	Keine Angabe durch AN. Preis wurde angenommen	
B	Preis ist unsicher wg. fehlender Bieterangaben (Bietertext oder Bietermenge)	
E	Leistung ist in anderen Positionen enthalten	
F	Rechenfehler im Angebot. Es gilt der Einheitspreis	
K	Es wurde kein Preis eingetragen. Angebot bleibt in Wertung	
N	Es wurde der Preis '0.00' eingetragen. Angebot bleibt in Wertung	
S	Summierungsfehler im Angebot	
V	Vorschlag für alternative Lösung	
W	Keine Prüfung des Angebots möglich. Angebot kommt nicht in Wertung	Keine Wertung

Die Angaben unter Diff. % und Diff. Betrag beziehen sich auf die Preisgruppe: <Günstigster Bieter>

Die Bieter erscheinen in aufsteigender Reihenfolge der Endsummen. 'Rang' zeigt die Reihenfolge innerhalb der angegebenen Position bzw. Summenstufe. In der Zusammenstellung zeigt 'Abschlag auf 100 %' den Nachlaß, der benötigt würde, um die Endsumme des günstigsten Bieters zu erreichen. Preisgruppen ohne Rangangabe sind nicht in die Wertung einbezogen und werden nicht zur Mittelpreisbildung oder Differenzberechnung herangezogen.

	1 Mittelwert	2 Fa. Saarholz	3 Fa. Pick	4 St. Meiers	Mittelwert
<b>2</b>	<b>VORBEREITENDE ARBEITEN</b>				
<b>2.1</b>	<b>Baustelleneinrichtung</b>				
<b>2.1.1</b>	<b>Einrichten der Baustelle wie es zur Durchführung der vertraglich geforderten Leistungen erforderlich ist. Die Pauschale gilt für alle Leistungen. Die Pauschale</b>				<b>1 psch</b>
	Rang	1	4	3	2
	EP	kein Eintrag	1.200,00	1.000,00	480,00
	GP		1.200,00	1.000,00	480,00
	Diff. %				
	Diff. Betrag		1.200,00	1.000,00	480,00
<b>2.1.2</b>	<b>Vorhalten der Baustelleneinrichtung</b>				<b>1 psch</b>
	Rang	1	3	4	2
	EP	kein Eintrag	750,00	1.000,00	360,00
	GP		750,00	1.000,00	360,00
	Diff. %				
	Diff. Betrag		750,00	1.000,00	360,00
<b>2.1.3</b>	<b>Räumen der Baustelleneinrichtung</b>				<b>1 psch</b>
	Rang	1	4	3	2
	EP	kein Eintrag	1.200,00	1.000,00	510,00
	GP		1.200,00	1.000,00	510,00
	Diff. %				
	Diff. Betrag		1.200,00	1.000,00	510,00
<b>2.1.4</b>	<b>Müllreste aufnehmen und entfernen</b>				<b>1 t</b>
	Rang	1	4	2	3
	EP	90,00	450,00	100,00	180,00
	GP	90,00	450,00	100,00	180,00
	Diff. %		400,00	11,11	100,00
	Diff. Betrag		360,00	10,00	90,00
	<b>Summen 2.1 Baustelleneinrichtung</b>				
	Rang	1	4	3	2
	Gesamt	90,00	3.600,00	3.100,00	1.530,00
	Diff. %		3.900,00	3.344,44	1.600,00
	Diff. Betrag		3.510,00	3.010,00	1.440,00
	<b>Summen 2 VORBEREITENDE ARBEITEN</b>				
	Rang	1	4	3	2
	Gesamt	90,00	3.600,00	3.100,00	1.530,00
	Diff. %		3.900,00	3.344,44	1.600,00
	Diff. Betrag		3.510,00	3.010,00	1.440,00
<b>3</b>	<b>PFLLEGARBEITEN</b>				

	1 Mittelwert	2 Fa. Saarholz	3 Fa. Pick	4 St. Meiers	Mittelwert
<b>3.1</b>	<b>Pflege in verschiedenen Naturschutzgebieten</b>				
<b>3.1.1</b>	<b>NSG Noswendeler Bruch</b>				<b>1 psch</b>
Rang	1	3	2	4	
EP	kein Eintrag	11.360,00	10.650,00	13.435,00	8.861,25
GP		11.360,00	10.650,00	13.435,00	8.861,25
Diff. %					
Diff. Betrag		11.360,00	10.650,00	13.435,00	
<b>3.1.2</b>	<b>NSG Panzbachtal</b>				<b>1 psch</b>
Rang	1	2	4	3	
EP	kein Eintrag	5.600,00	6.300,00	6.235,00	4.533,75
GP		5.600,00	6.300,00	6.235,00	4.533,75
Diff. %					
Diff. Betrag		5.600,00	6.300,00	6.235,00	
<b>Summen 3.1 Pflege in verschiedenen Naturschutzgebieten</b>					
Rang	1	3	2	4	
Gesamt		16.960,00	16.950,00	19.670,00	13.395,00
Diff. %					
Diff. Betrag		16.960,00	16.950,00	19.670,00	
<b>Summen 3 PFLEGEARBEITEN</b>					
Rang	1	3	2	4	
Gesamt		16.960,00	16.950,00	19.670,00	13.395,00
Diff. %					
Diff. Betrag		16.960,00	16.950,00	19.670,00	
<b>4</b>	<b>STUNDENLOHNARBEITEN</b>				
<b>4.1</b>	<b>Personal</b>				
<b>4.1.1</b>	<b>Arbeiter</b>				<b>2 Std</b>
Rang	1	2	4	3	
EP	kein Eintrag	35,00	50,00	35,00	30,00
GP		70,00	100,00	70,00	60,00
Diff. %					
Diff. Betrag		70,00	100,00	70,00	
<b>Summen 4.1 Personal</b>					
Rang	1	2	4	3	
Gesamt		70,00	100,00	70,00	60,00
Diff. %					
Diff. Betrag		70,00	100,00	70,00	
<b>4.2</b>	<b>Maschinen</b>				
<b>4.2.1</b>	<b>Freischneider</b>				<b>2 Std</b>
Rang	1	2	4	3	
EP	kein Eintrag	40,00	70,00	40,00	37,50
GP		80,00	140,00	80,00	75,00
Diff. %					
Diff. Betrag		80,00	140,00	80,00	
<b>4.2.2</b>	<b>Motorsäge</b>				<b>2 Std</b>
Rang	1	2	4	3	
EP	kein Eintrag	40,00	70,00	40,00	37,50
GP		80,00	140,00	80,00	75,00
Diff. %					
Diff. Betrag		80,00	140,00	80,00	
<b>Summen 4.2 Maschinen</b>					
Rang	1	2	4	3	
Gesamt		160,00	280,00	160,00	150,00
Diff. %					
Diff. Betrag		160,00	280,00	160,00	
<b>Summen 4 STUNDENLOHNARBEITEN</b>					
Rang	1	2	4	3	
Gesamt		230,00	380,00	230,00	210,00
Diff. %					
Diff. Betrag		230,00	380,00	230,00	

	1	2	3	4	
	Mittelwert	Fa. Saarholz	Fa. Pick	St. Meiers	Mittelwert
<b>Endsummen</b>					
<b>Zwischensummen</b>					
Summen	90,00	20.790,00	20.430,00	21.430,00	
Auf/Ab		-2%			
		-415,80			
Gesamt		20.374,20			
<b>Angebotssummen</b>					
Netto	90,00	20.374,20	20.430,00	21.430,00	
MwSt	19%	19%	19%	19%	
	17,10	3.871,10	3.881,70	4.071,70	
Brutto	107,10	24.245,30	24.311,70	25.501,70	18.541,45
Diff. %		22.538,00	22.600,00	23.711,11	
Diff. Betrag		24.138,20	24.204,60	25.394,60	
Abschlag auf 100 %		-99,56	-99,56	-99,58	

Name und Anschrift des Bieters

Saatholz GbR  
 Brunnenstr. 6  
 66625 Nohfelden

Ort:	Nohfelden
Datum:	25.07.16
Tel.:	068521902195
Fax:	068521902197
e-mail:	info@saatholz.com
USt.-ID-Nr.:	DE 299504949
HR-Nr.:	

(Name und Anschrift der Vergabestelle)

Anschrift wie oben

Deutschland

**Angebotsschreiben**

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
	<b>Pflegemaßnahmen in den NSG Noswendeler Bruch und Panzbachtal</b>
Vergabenummer	Leistung
	<b>Pflegearbeiten</b>
<b>Anlagen</b> <sup>1</sup>	Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
<input type="checkbox"/>	Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
<input type="checkbox"/> 234	Leistungen anderer Unternehmen
<input type="checkbox"/> 235	Nebenangebot(e)
<input type="checkbox"/>	Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
<input type="checkbox"/> 248	
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	

1 Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.  
 An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist gebunden.

2 Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung einschl. Umsatzsteuer (brutto) beträgt

24740,1 €

3 Anzahl der Nebenangebote

0 St.

4 Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote

2 %

1 vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

**5 Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:**

- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B), Ausgabe 2003,
- Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B

**6 Ich/Wir erklären, dass**

- ich/wir meinen/unseren Verpflichtungen zur Zahlung der Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen bin/sind.
- ich/wir in den letzten 2 Jahren nicht gem. § 21 Abs. 1 i.V.m. § 23 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes mit einer Geldbuße von mehr als 2 500 Euro belegt worden bin/sind.
- ich/wir die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle(n).
- ich/wir bei Verwendung eines selbstgefertigten Leistungsverzeichnisses (Abschrift oder Kurzfassung) den Wortlaut des vom Auftraggeber verfassten Leistungsverzeichnisses (Langtext) als alleinverbindlich anerkenne(n).
- mir/uns zugewandene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
- falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.

Unterschrift/Signatur



**Ist das Angebot nicht wie vorgegeben signiert oder ist das Angebotsschreiben nicht an dieser Stelle unterschrieben, wird das Angebot ausgeschlossen.**

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme <b>Pflegemaßnahmen in den NSG Noswendeler Bruch und Panzbachtal</b>
Vergabenummer	Leistung <b>Pflegearbeiten</b>

**Erklärung der Bieter- /Arbeitsgemeinschaft**

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

Mitglied \_\_\_\_\_

Mitglied \_\_\_\_\_

Mitglied \_\_\_\_\_

Mitglied \_\_\_\_\_

werden im Falle der Auftragserteilung die Leistungen als Arbeitsgemeinschaft gesamtschuldnerisch ausführen.

Bevollmächtigter Vertreter: \_\_\_\_\_

Wir erklären, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt.

_____	_____	_____
Ort	Datum	Stempel und Unterschrift

_____	_____	_____
Ort	Datum	Stempel und Unterschrift

_____	_____	_____
Ort	Datum	Stempel und Unterschrift

_____	_____	_____
Ort	Datum	Stempel und Unterschrift

	Vergabenummer	
Baumaßnahme		
Pfleßmaßnahmen in den NSG Noswendeler Bruch und Panzbachtal		
Leistung		
Pfleßarbeiten		

**Ergänzung der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots  
Ergänzung der Besonderen Vertragsbedingungen**

**Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Bau- und Abbruchabfällen sowie Baustellenabfällen**

**1 Ergänzung der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots**

- 1.1 Wird für die Verwertung bzw. Beseitigung der Bau- und Abbruchabfälle eine andere als die in der Leistungsbeschreibung genannte Lösung der Verwertung bzw. Beseitigung angeboten, hat der Bieter mit seinem Angebot mindestens nachzuweisen, dass
- die vorgesehene Anlage die Berechtigung zur Verwertung und Beseitigung sowie zur Aufnahme des Abfalls besitzt und der Betreiber bestätigt hat, dass er die Bau- und Abbruchabfälle annehmen wird,
  - bei Andienungspflicht (in der Regel gefährliche Abfälle zur Beseitigung) die Bestätigung der Abfallwirtschaftsbehörde vorliegt,
  - die Kosten der Abfallverwertung in die Einheitspreise eingerechnet sind,
  - die Kosten der Abfallbeseitigung benannt sind und vom Auftraggeber unmittelbar getragen werden können.
- 1.2 Soweit in den Vergabeunterlagen gefordert, hat der Bieter zu dem von der Vergabestelle benannten Zeitpunkt die Verwertungs- bzw. Beseitigungsträger sowie für die jeweiligen Belastungsarten und Belastungsgrade die Verwertungs- und Beseitigungsanlage zu benennen und nachzuweisen, dass
- die Verwertungs- bzw. Beseitigungsträger zur Aufnahme des Bau- und Abbruchabfalls berechtigt sind und erklären, die Bau- und Abbruchabfälle abzunehmen,
  - die Verwertungs- bzw. Beseitigungsträger sich damit einverstanden erklären, dass die Abfallwirtschaftsbehörde dem Auftraggeber Auskunft über ihre Eignung zur Durchführung einer ordnungsgemäßen Abfallentsorgung erteilt,
  - die Anzeige nach § 53 KrWG erfolgt ist bzw.
  - die erforderliche Erlaubnis (§ 54 KrWG) vorliegt.

**2 Ergänzung der Besonderen Vertragsbedingungen**

- 2.1 Der Auftragnehmer wird sich bemühen, bei der Erbringung seiner Leistung Abfälle zu vermeiden (Bemühensklausel).
- 2.2 Der Auftragnehmer wird mit Aufnahme seiner Tätigkeit Abfallerzeuger und zugleich Besitzer der in der Leistungsbeschreibung näher aufgeführten Bau- und Abbruchabfälle. Er übernimmt die Pflichten des Auftraggebers zur Verwertung und Beseitigung der Bau- und Abbruchabfälle unter Beachtung der einschlägigen gesetzlichen, insbesondere abfallrechtlichen Bestimmungen sowie des Standes der Technik. Er führt die von ihm zu erbringenden Nachweise entsprechend dem Kreislaufwirtschaftsgesetz in Verbindung mit der Nachweisverordnung (NachwV).
- 2.3 Der Auftragnehmer trifft alle erforderlichen Vorkehrungen, um Bau- und Abbruchabfälle nach den geltenden Vorschriften getrennt zu erfassen und zu halten sowie einer sachgerechten Entsorgung zuzuführen.
- 2.4 Die nach den abfallrechtlichen Bestimmungen zum Nachweis einer ordnungsgemäßen Entsorgung erforderlichen Erklärungen, Bestätigungen, Belege usw. sind dem Auftraggeber vorzulegen.

	Vergabenummer	
Baumaßnahme		
Pfleßmaßnahmen in den NSG Noswendeler Bruch und Panzbachtal		
Leistung		
Pfleßmaßnahmen		

## Ergänzung der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots Ergänzung der Zusätzlichen Vertragsbedingungen

### Anwendung der Datenverarbeitung

#### 1 Bearbeitungsphasen, Datenaustausch, allgemeine Regelungen

##### 1.1 Bearbeitungsphasen

Datenaustausch ist von der ausschreibenden Stelle / dem Auftraggeber vorgesehen für folgende Bearbeitungsphasen:

- Angebotsanforderung
- Angebotsabgabe
- Abrechnung.

##### 1.2 Datenaustausch

Werden Angebotsdaten elektronisch ausgetauscht, erfolgt dies nach den Regelungen des Gemeinsamen Ausschusses Elektronik im Bauwesen GAEB DA XML. Der Datenaustausch für die Abrechnung ist nach den Verfahrensbeschreibungen der Regelungen für Elektronische Bauabrechnung durchzuführen. Der Datenaustausch nach anderen Regelungen (z.B. Edifact) ist im Einzelfall zu vereinbaren.

Die Datenträger sind so zu kennzeichnen, dass eine eindeutige Zuordnung zum Vergabeverfahren bzw. zum Vertrag gewährleistet ist.

##### 1.3 Abweichungen zwischen Datenaustauschdateien und schriftlicher Fassung

Die Datenaustauschdateien gelten als Arbeitsmittel, es sei denn, sie werden im Rahmen eines elektronischen Vergabeverfahrens mit Signatur im Sinne des Signaturgesetzes ausgetauscht. Bei Abweichungen zwischen den Datenaustauschdateien und der schriftlichen Fassung der Vergabe- oder Abrechnungsunterlagen gilt die schriftliche Fassung. Inhaltliche Unterschiede gegenüber dem Datenträger sind vom Unternehmer in der schriftlichen Fassung zu kennzeichnen.

#### 2 Ergänzung der Zusätzlichen Vertragsbedingungen für die Abrechnung

##### 2.1 Prüfbarkeit

Die Abrechnung ist so aufzustellen, dass sie sowohl mit DV als auch manuell geprüft werden kann; auch bei Anwendung der DV sind alle Berechnungen nachvollziehbar darzustellen und die vollständigen Ansätze und Zwischenwerte auszudrucken.

##### 2.2 Vereinbarung

Rechtzeitig vor Beginn der ersten Abrechnungsarbeiten sind schriftliche Vereinbarungen - soweit erforderlich getrennt für einzelne Teilleistungen - zu treffen über:

- den Abrechnungsablauf (z.B. den zeitlichen Ablauf der Abrechnung, die Aufteilung der Abrechnungsabschnitte)
- die Leistungserfassung (z.B. die Art der Leistungserfassung, die zu verwendenden Formblätter, Festlegungen für besondere geometrische Bedingungen)
- die Leistungsberechnung (z.B. die Art der Leistungsberechnung, die im Einzelfall zu verwendenden REB-Verfahrensbeschreibungen bzw. anderen Rechenprogramme)
- die Datenträger (z.B. den Datenaustausch, die zu verwendenden Datenträger und ihre Beschriftung, die notwendigen Angaben zu den Dateien, die Übergabe der Datenträger).

### 2.3 Leistungserfassung

Die Eingabeunterlagen sind zweifach aufzustellen. Dem Auftraggeber sind jeweils die Originale unmittelbar nach der Aufstellung zu übergeben. Dabei ist das Formblatt Datenträger Abrechnung 451 zu verwenden.

### 2.4 Berichtigung einer Leistungsberechnung

Eine mit DV erstellte Leistungsberechnung darf vom Auftragnehmer in Einzelfällen manuell deutlich erkennbar und lesbar ergänzt oder berichtigt werden; bei einer größeren Zahl von derartigen Änderungen ist die Leistungsberechnung im erforderlichen Umfang zu wiederholen.

### 2.5 Fehlermitteilung

Stellt der Auftragnehmer nach Übergabe der Eingabeunterlagen an den Auftraggeber Fehler fest, so hat er diese und die vorgenommenen Berichtigungen dem Auftraggeber unverzüglich mitzuteilen. Dasselbe gilt für die nach Übergabe der Leistungsberechnung darin festgestellten Fehler und vorgenommenen Berichtigungen.

Der Auftraggeber wird die bei der Prüfung festgestellten Fehler ebenfalls dem Auftragnehmer umgehend mitteilen.

### 2.6 Toleranzregelung

Wird die vom Auftragnehmer aufgestellte Abrechnung vom Auftraggeber mittels DV geprüft und werden dabei Unterschiede zwischen den jeweiligen Ergebnissen festgestellt, dann gelten bei Abweichungen vom Ergebnis der Nachrechnung bis zu 0,2 vom Tausend bei jeder Teilleistung (OZ) eines Abrechnungsabschnittes die vom Auftragnehmer berechneten Werte.

Liegen Abweichungen außerhalb dieser Toleranz von 0,2 vom Tausend, teilt der Auftraggeber zunächst dem Auftragnehmer die abweichenden Ergebnisse der Nachrechnung mit und gibt ihm Gelegenheit zur Einsicht in die DV-Ergebnisliste. Es gilt in diesem Fall das jeweils kleinere Ergebnis, falls nicht Fehler in der Leistungsbeschreibung beziehungsweise in der Nachrechnung festgestellt und berichtigt werden.



Bieter	Vergabenummer	Datum
Baumaßnahme <b>Pflege in den NSG Noswendeler Bruch und Panzbachtal</b>		
Leistung <b>Pflegearbeiten</b>		

Name des sich verpflichtenden Unternehmens
--

### Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bieter diesem mit den Fähigkeiten (Mittel/Kapazitäten) meines/unseres Unternehmens für den/die nachfolgenden Leistungsbereich(e) zur Verfügung zu stehen.

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der Teilleistungen

(Ort, Datum, Stempel, Unterschrift)

Anmerkung: Sofern Verpflichtungserklärungen in Kopie oder als Telefax vorgelegt werden, behält sich die Vergabestelle vor, die Originale zu verlangen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: Umsetzung von Pflegemaßnahmen in den NSG Noswendeler Bruch und Panzbachtal



Maßnahme: Pflegearbeiten



Auftraggeber: Naturlandstiftung Saar

Titel: Mäharbeiten

Bieter ( Stempel )

saarholz

Saarholz GbR Tel.: 06852/903195  
Brunnenstr. 6 info@saarholz.com  
66625 Walhausen www.saarholz.com

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN</b>	<b>5</b>
<b>2</b>	<b>VORBEREITENDE ARBEITEN</b>	<b>6</b>
<b>2.1</b>	<b>Baustelleneinrichtung</b>	<b>6</b>
<b>3</b>	<b>PFLEGEARBEITEN</b>	<b>8</b>
<b>3.1</b>	<b>Pflege in verschiedenen Naturschutzgebieten</b>	<b>8</b>
<b>4</b>	<b>STUNDENLOHNARBEITEN</b>	<b>9</b>
<b>4.1</b>	<b>Personal</b>	<b>10</b>
<b>4.2</b>	<b>Maschinen</b>	<b>11</b>

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34  
35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68  
69  
70  
71  
72  
73  
74  
75  
76  
77  
78  
79  
80  
81  
82  
83  
84  
85  
86  
87  
88  
89  
90  
91  
92  
93  
94  
95  
96  
97  
98  
99  
100

## ALLGEMEINE BESCHREIBUNG DER BAULEISTUNG

### 1. Allgemeine Beschreibung der Bauleistung

Die Naturlandstiftung Saar steuert im Rahmen eines Kooperationsvertrages für das Landesamt für Umwelt- und Verbraucherschutz die Umsetzung der Pflege in den saarländischen Naturschutz- und FFH-Gebieten. Im Rahmen dieser Kooperation werden in verschiedenen Schutzgebieten Pflegemaßnahmen durchgeführt.  sollen in den NSG Noswendeler Bruch und Panzbachtal Pflegearbeiten umgesetzt werden.

Die Konkretisierung der Leistungen erfolgt durch das Leistungsverzeichnis.

#### 1.1 Wesentliche Massen der Bauleistung

ca. 10,6 ha in 2 Naturschutzgebieten pflegen und Material entsorgen

### 2. Beschreibung der Baustelle

#### 2.1 Lage der Baustelle

Die Flächen, auf denen die Pflegemaßnahmen durchgeführt werden sollen, liegen auf den Gemarkungen von Untermorscholz und Britten

Die umgebenden Flächen liegen zum größten Teil brach oder werden als Acker und Grünland genutzt.

Die genaue Lage der Flächen ist den beigefügten Übersichtslageplänen zu entnehmen.

#### 2.2 Baustellenzufahrt

Die Flächen sind über vorhandene Straßen und Wege zu erreichen bzw. über befahrbare Grünlandflächen.

#### 2.3 Baustraße

Eine Baustraße wird für die Umsetzung der Maßnahmen nicht benötigt.

#### 2.4 Ver- und Entsorgungseinrichtungen

An den Baustellen sind keine Ver- und Entsorgungseinrichtungen vorhanden.

#### 2.5 Lagermöglichkeiten

Lagerflächen sind im Baustellenbereich bzw. auf angrenzenden Flächen vorhanden.

---

## 2.6 Verkehrssicherheit

Die Baustelle muss mit einer entsprechenden Beschilderung sowie durch Absperrungen gesichert werden.

## 2.7 Versorgungsleitungen im Baugelände

Vorhandene unter bzw. über Flur verlaufende Ver- und Entsorgungsleitungen werden durch die Maßnahmen nicht tangiert. Dennoch ist der AN verpflichtet, sich vor Baubeginn über alle ober- und unterirdisch verlaufende Anlagen zu informieren und diese ggf. gegen Schäden abzusichern.

## Technische Vorbemerkungen

Sämtliche Müllablagerungen, die während der Pflegearbeiten anfallen, gehen in das Eigentum des Auftragnehmers über und sind von der Baustelle zu entfernen und ordnungsgemäß zu entsorgen.

Verunreinigungen im Bereich der Zufahrt sind auf ein Mindestmaß zu beschränken. Verunreinigte Flächen sind ständig zu reinigen. Die Beseitigung von Verunreinigungen und Beschädigungen gehen zu Lasten des Auftragnehmers.

Alle gesetzlichen Vorschriften des Umweltschutzes sind vom Auftragnehmer einzuhalten.

**Dem Auftraggeber sind keine Leitungen bekannt, die im Bereich der Pflegemaßnahmen für Einschränkungen sorgen könnten. Dies stellt den AN jedoch nicht davon frei, eigene Erkundigungen einzuholen. Eine evtl. erforderliche Sicherung von Leitungen ist Sache des Auftragnehmers. Vom Auftragnehmer verursachte Schäden an Kabeln, Leitungen und Schachtabdeckungen hat er auf seine Kosten zu beheben.**

**Vorhandene Grenzmarken oder sonstige Marken sind zu sichern und in die Baustelleneinrichtung mit einzukalkulieren.**

Für die Ausführung und Abrechnung gilt die VOL, Teil B, neueste Fassung.

Die Durchführung jeder einzelnen Maßnahme ist grundsätzlich vor ihrem Beginn der Bauleitung anzuzeigen. Nicht zu rodende Gehölze sind vor Schäden zu schützen.

Die ZTV-Baumpfleger findet entsprechend Anwendung. Für den Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen ist DIN 18.920 zu beachten.

Das Betanken und Abschmieren der Fahrzeuge ist außerhalb der Pflegeflächen auf befestigten Wegen durchzuführen.

---

### Leistungsverzeichnis

Grundlage für die Erstellung eines Angebotes ist die Ortseinsicht. Der Anbieter hat sich ein Bild in der Örtlichkeit über die Lage und Beschaffenheit der Baustelle zu machen. Die Lage der Baustelle ist anhand der beigefügten Karten und Pläne ersichtlich. Insbesondere muss sich der Anbieter ein Bild machen zu den Anfahrtsmöglichkeiten der Maßnahmenstandorte vor Ort.

Kosten, die aufgrund der Nichteinhaltung dieser Forderung entstehen, gehen zu Lasten des Auftragnehmers.

Termine für einen gewünschten, gemeinsamen Ortstermin können mit Herrn Kautenburger unter der 0681/95425-14 vereinbart werden.

---

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1 **ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN**  
Für Ausschreibung, Vergabe, Ausführung und Abrechnung sind massgebend die Vorschriften der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen  
VOL Teil A, Ausgabe 2009  
VOL Teil B Ausgabe 2003

soweit einschlägig und die besonderen Vertragsbedingungen. Diese Vorschriften sind verbindlich, soweit im Leistungsverzeichnis nichts anderes bestimmt ist, ebenso die nachstehenden besonderen Bedingungen, die den allgemeinen Bedingungen beigeordnet sind.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Teil A der VOL kein Vertragsbestandteil wird und dem Bieter kein klagbares Recht einräumt. Die Abgabe des Angebots erfolgt ohne Kosten oder sonstige Verbindlichkeiten für den Auftraggeber.

Der Bieter hat das Leistungsverzeichnis vollständig auszufüllen. Nicht vollständig ausgefüllte Leistungsverzeichnisse können bei der Vergabe nicht berücksichtigt werden. Alle abzugebenden Preise sind mit Tinte, Tintenstift oder PC/Druckschrift in Zahlen einzusetzen. Sämtliche Preise verstehen sich soweit im LV nicht anders angegeben - einschliesslich aller notwendigen Nebenleistungen und aller Lieferungen von Materialien, um die Leistung ausführen zu können.

Änderungsvorschläge können, soweit sie eine technische Verbesserung, eine Verbilligung oder eine Beschleunigung des Bauvorhabens bedeuten, in einem Begleitschreiben, evtl. unter Beifügung von Zeichnungen und Muster, aufgeführt werden.

1 ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN xxxxxxxxxxxx

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
2	<b>VORBEREITENDE ARBEITEN</b>				
2.1	<b>Baustelleneinrichtung</b>				
2.1.1	<p>Einrichten der Baustelle wie es zur Durchführung der vertraglich geforderten Leistungen erforderlich ist. Die Pauschale gilt für alle Leistungen.</p> <p>Die Pauschale umfasst: Den Antransport der Maschinen für die Pflegemaßnahmen, Betriebsfertiger Aufbau aller Geräte und Einrichtungen (incl. Baubuden und sanitäre Einrichtungen), Bauzäune und Bauschilder. Vorschriftsmäßige Sicherung für den Zeitraum der Umsetzung. Herrichten der Zufahrtswege (incl. Zufahrt in die Gebiete) und Aufrechterhaltung des Anliegerverkehrs. Einschliesslich (soweit erforderlich) tägliches Reinigen der benutzten Zufahrtswege bzw. Transportwege für den Massenabtransport. Auf der Baustelle mindestens 50 kg Ölbindemittel für die Zeit der Bauausführung vorhalten und im Bedarfsfall anwenden. Beschilderungen und Absperrungen an den Wegen für die Umsetzung der Massnahmen. Behelfsmäßige Straßen (Baustraßen) sind nicht vorgesehen. Zur Befahren der Flächen sind Fahrzeuge mit Gummi- oder Plastikketten bzw. Gummibereifung erforderlich.</p>				
			psch		1200 €
2.1.2	<p>Vorhalten der Baustelleneinrichtung während der gesamten Bauzeit. Darin enthalten sind, soweit nicht nach besonderen Positionen des Leistungsverzeichnis vergütet wird, das Vorhalten, Unterhalten, Sauberhalten, Instandhalten und Bewachen aller vorstehend aufgeführten Einrichtungen, Anlagen und Bauwerke, sowie die erforderlichen Geräte- und Personalkosten und die Lieferung der Betriebsstoffe, Wasser und Energie für den Baustellenbedarf. Das Sichern von Grenzmarken und sonstigen Marken ist mit einzubeziehen. Ebenso die Aufrechterhaltung der Beschilderung.</p>				
			psch		750 €
2.1.3	<p>Räumen der Baustelle. Darin enthalten sind: Das Abbauen und Abfahren aller Geräte, Einrichtungen und Anlagen, wie vor beschrieben, die für den Betrieb und die Durchführung der Arbeiten angefahren wurden. Die Wiederherstellung, <b>Instandsetzung und Reinigung der benutzten Lager- bzw. Verladefläche und der Zufahrt.</b></p>				
			psch		1200 €
2.1.4	<p>Müllreste aufnehmen und entfernen während der Pflegearbeiten im Gelände</p>				

Übertrag: 3150 €



Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
<b>3</b>	<b>PFLEGEARBEITEN</b>				
<b>3.1</b>	<b>Pflege in verschiedenen Naturschutzgebieten</b>				
3.1.1	<b>NSG Noswendeler Bruch</b>				
	Lage und Abgrenzung kann den beigefügten Karten entnommen werden. Vegetationsflächen mit Raupenfahrzeug mähen oder mulchen, Material aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen. Zwischenlagerflächen sind im Bereich der Zufahrt vorhanden. Vegetation aus Nass- und Feuchtwiesen, Röhricht und Hochstauden mit z. T leichtem Gehölzaufwuchs, bestehend aus Himbeeren und Brombeeren sowie leichten Sträuchern wie z. B. Salweide. Teilflächen sind mit Spiersträuchern bestanden, die auch gemulcht und abgeräumt werden. Höhe bis 1,50 m. Teils mit sehr nassen, sumpfigen Stellen. Die letzte Pflege erfolgte 2014. Flächengröße ca. 7,1 ha		psch		<u>11.360 €</u>
3.1.2	<b>NSG Panzbachtal</b>				
	Lage und Abgrenzung kann den beigefügten Karten entnommen werden. Vegetationsflächen mit Raupenfahrzeug mähen oder mulchen, Material aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen. Zwischenlagerflächen sind im Bereich der Zufahrt vorhanden. Vegetation aus Nass- und Feuchtwiesen, Röhricht und Hochstauden mit z. T leichtem Gehölzaufwuchs, bestehend aus Himbeeren und Brombeeren sowie leichten Sträuchern wie z. B. Salweide. Teils mit sehr nassen, sumpfigen Stellen. Die letzte Pflege erfolgte 2014. Flächengröße ca. 3,5 ha		psch		<u>5600 €</u>
	<b>3.1 Pflege in verschiedenen Naturschutzgebieten</b>				<u>16.960 €</u>
	<b>3 PFLEGEARBEITEN</b>				<u>16.960 €</u>

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

**4**                    **STUNDENLOHNARBEITEN**  
**Stundenlohnarbeiten**

Vorbemerkungen

Die in diesem Titel aufgeführten Stundenlohnarbeiten sind für die Beseitigung von umgestürzten Bäumen in den Pflegeflächen auf Verlangen des Auftraggebers auszuführen. Die Größe der Bäume variiert und kann bei Einzelbäumen einen Durchmesser von 60 bis 80 cm aufzeigen. Das Material ist so zu zerkleinern, dass es in Handarbeit an den Rand der Pflegefläche verbracht werden kann und als Haufen aufgeschichtet wird. Entscheidung hierzu durch den Auftraggeber vor Ort.

Ein Anrecht auf Ausführung dieser Arbeiten hat der AN nicht. Eine besondere Vergütung für die Beaufsichtigung von Stundenlohnarbeiten wird nur gewährt, wenn sie nach Ansicht der Bauleitung zusätzlich zum vorhandenen Aufsichtspersonal notwendig und schriftlich angefordert ist.

Die angegebenen Abrechnungssätze gelten für die normale tarifliche Arbeitszeit nach den jeweils geltenden Tarifbestimmungen.

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34  
35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68  
69  
70  
71  
72  
73  
74  
75  
76  
77  
78  
79  
80  
81  
82  
83  
84  
85  
86  
87  
88  
89  
90  
91  
92  
93  
94  
95  
96  
97  
98  
99  
100



Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
4.2	<b>Maschinen</b> Für evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden wie folgt berechnet;  Stundensatz für das Gerät, einschl. der Vorhaltekosten (Abschreibung und Verzinsung), der Betriebskosten (Betriebs- und Wartungsstoffe, Reperaturkosten), der Lohnkosten für das Bedienpersonal.				
4.2.1	Leistung wie Pos.1 jedoch Freischneider (Motorsense) einschliesslich Bedienung	2	Std	40€	80 €
4.2.2	Leistung wie Pos.1 jedoch Motorsäge einschliesslich Bedienung	2	Std	40€	80 €
				4.2 Maschinen	160€
				4 STUNDENLOHNARBEITEN	230€

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34  
35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68  
69  
70  
71  
72  
73  
74  
75  
76  
77  
78  
79  
80  
81  
82  
83  
84  
85  
86  
87  
88  
89  
90  
91  
92  
93  
94  
95  
96  
97  
98  
99  
100

## Zusammenstellung

1	ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN	XXXXXXXXXXXXX
2.1	Baustelleneinrichtung	<u>3600 €</u>
2	VORBEREITENDE ARBEITEN	<u>3600 €</u>
3.1	Pflege in verschiedenen Naturschutzgebieten	<u>16960 €</u>
3	PFLEGEARBEITEN	<u>16960 €</u>
4.1	Personal	<u>70 €</u>
4.2	Maschinen	<u>160 €</u>
4	STUNDENLOHNARBEITEN	<u>230 €</u>
	Summe	<u>20790 €</u>
	zzgl. MwSt 19... %	<u>3950,1 €</u>
	Gesamtsumme	<u>24740,1 €</u>

